

Leserbrief zum Artikel „SPD nimmt die linke Ausfahrt“ in den NN vom 17.12.2020

Kampfdrohnen-Befürworter halten sich nicht an eigenen Koalitionsvertrag!

Von den Kampfdrohnen-Befürwortern hört man nur das Argument „Schutz der Soldaten“. Es wird zwar gesagt, dass Kampfdrohnen nicht für „gezielte Tötungen“ eingesetzt werden sollen (wie die USA das ohne Kritik und mit Duldung der Bundesregierung über die Air Base Ramstein praktizieren), aber wer kann das kontrollieren?

Im Koalitionsvertrag von 2018 steht (Seite 149): „Deutschland wird auch künftig für die Einbeziehung bewaffneter unbemannter Luftfahrzeuge in internationale Abrüstungs- und Rüstungskontrollregime eintreten“ und „wir treten ein für die Ächtung autonomer Waffensysteme“. Kampfdrohnen sind die Vorstufe zu vollautonomen Waffensystemen. Die Befürworter in der Regierungskoalition handeln entgegen ihrem eigenen Koalitionsvertrag! Der beste Schutz der Soldat*innen ist die Beendigung der Auslandseinsätze!

Manfred Diebold, Westring 19, 91462 Dachsbach, 0176-22834196, mandiebold@aol.com